

**Förderung der
Teilhabe älterer Menschen
im Rahmen der Arbeit des
Nachbarschaftshauses Urbanstraße e.V.**

August 2019

Markus Runge

Kurze Gliederung

Das Netzwerk „Für mehr Teilhabe Älterer in Kreuzberg“

- Zugangswege zu Älteren
- Bewegungsförderliche Angebote im Rahmen der Netzwerkarbeit

Angebote des Nachbarschaftshauses Urbanstraße

- Begegnung
- Mobilität
- Bewegung
- Wohnen

Das Netzwerk



- gibt es seit 2013
- initiiert vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg und dem Nachbarschaftshaus Urbanstraße
- ist sehr vielfältig zusammengesetzt – viele Fach-einrichtungen, aber auch Nachbarschaftsinitiativen, wie MGH Wassertor, Möckernkiez e.V., Bürgergenossenschaft Südsterne sowie die FreiwilligenAgentur und die bezirkliche Seniorenvertretung
- war anfangs auf 1 Sozialraum orientiert, aktuell ausgeweitet auf 2 Sozialräume
- setzt seit Juli 2017 ein Modellprojekt um



Unsere Zugangswege zu älteren Menschen



4 strategische Arbeitsansätze des Netzwerkes:

- Einbindung von Multiplikator*innen,
- Sensibilisierung von Bewohner*innen
- direkte Ansprache älterer Menschen per Brief
- mobile Angebote zur aufsuchenden Arbeit

Wir wollen Zugänge zu Älteren auf unterschiedlichen Wegen entwickeln.

Die Sensibilisierung der Nachbarschaft



- Start der Kampagne „Ziemlich beste Nachbarn“ mit der Infoveranstaltung Anfang Juli 2017
- gekoppelt mit der website aelter-werden-in-kreuzberg.de
- Verteilung der Postkarten und Plakate laufend

Die Ansprache älterer Menschen



- Information von jährlich ca. 1000 Älteren aus 2 Bezirksregionen per Brief
- Einladung zu einer Infoveranstaltung für Ältere mit vielfältiger Weitergabe von Informationen der Netzwerkpartner und begleitet vom stellv. Bezirksbürgermeister
- Nächste Veranstaltung am 11.9. um 11 Uhr im MGH Gneisenaustraße 12

Qualifizierungsreihe Alltagsaktivierung



- Zur Förderung der Bewegungskompetenz Älterer im 1:1-Kontakt
- gegenüber 2016 laufend weiterentwickelte Konzeption
- jeweils ca. 15 Teilnehmende (hauptamtliche und freiwillige) aus versch. Organisationen
- sehr positive Rückmeldungen
- eine Einheit mit zwei parallelen Gesprächsrunden – auch als Brücke in Aktivität

Kiezsportübungsleiterausbildung



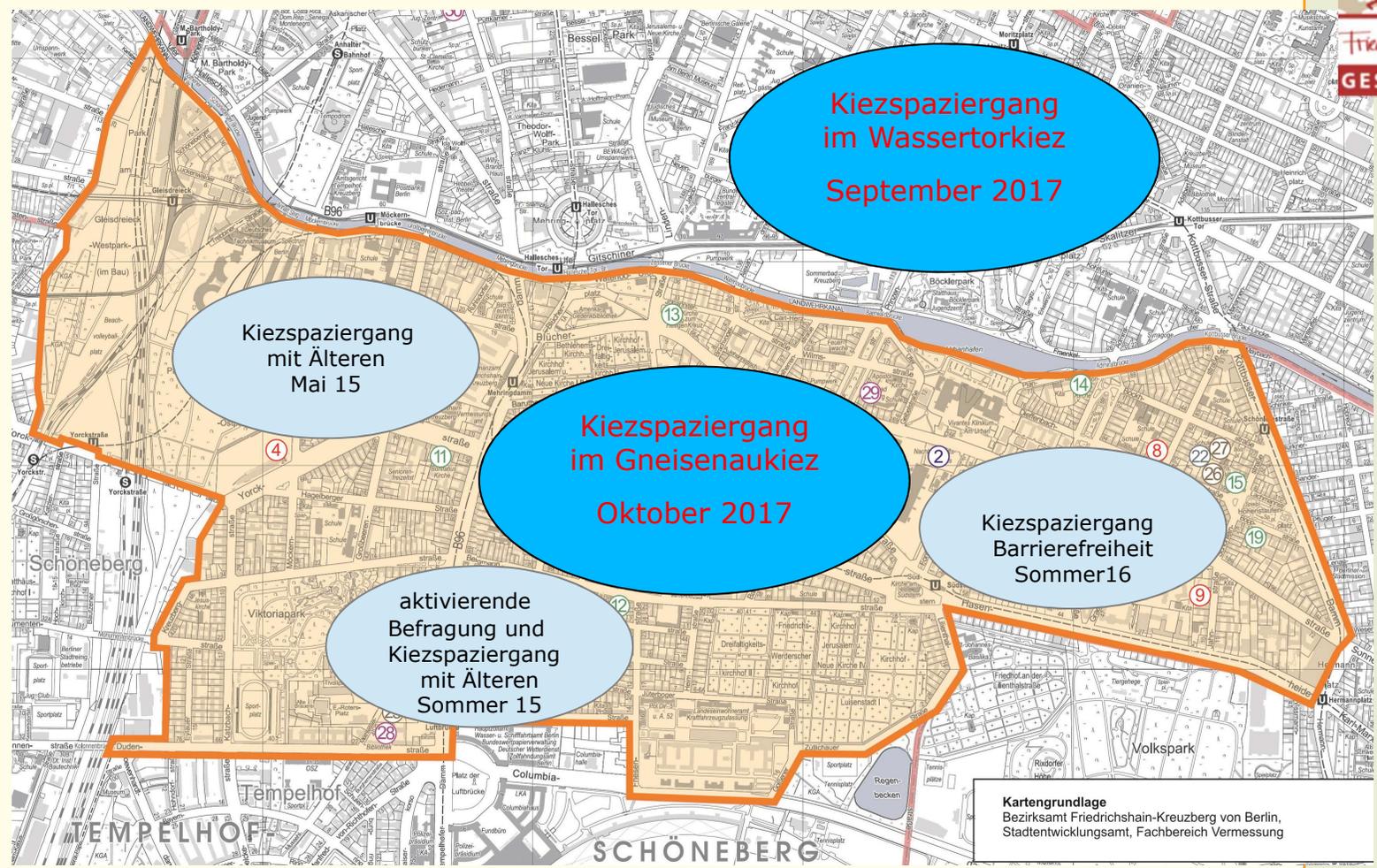
Ziel:

Die Ausbildung will Menschen in die Lage versetzen, gesundheitsorientierte Sport- und Bewegungsangebote selbst anzuleiten. Ort dieser Angebote können z.B. bewegungsgeeignete Räume in Nachbarschaftszentren aber auch Parks und Freiflächen im Stadtteil sein.



Inzwischen bereits einige zusätzliche Bewegungsangebote in Kreuzberg.

Kiezspaziergänge „Älterwerden im Kiez“



Kiezspaziergänge



- 2 gut besuchte Spaziergänge 2017 (30 / 50 Teilnehmer*innen)
- Themengruppen, z.B. Sitzgelegenheiten, öffentliche Toiletten; Barrierefreiheit im öffentlichen Raum; Verkehr, Platzgestaltung Südstern



Angebote des NBH Urbanstraße für Ältere

- Begegnung
Kochen mit Freunden
Nachbarschaftsgarten
- Mobilität
3:3 für Kreuzberg
Mobilitätsunterstützung und Fahrradrikscha
Barrierearme Räume schaffen
- Zahlreiche Bewegungsangebote
Spaziergangsgruppen, Yoga auf dem Stuhl,
Gymnastik, Kreistanz, uvm
- Beratung
Wohnraumsuchbegleitung, Wohntisch,
gemeinschaftliche Wohnprojekte; Freiwilligen-
beratung, Beratung bei Einsamkeit, Isolation und
Kontaktarmut
- Quartiersentwicklung für Ältere im Chamissokiez